**Interne Alarmierung**

Anwesender Arzt und alle Mitarbeiter (wenn kein Arzt anwesend, sofort den Notarzt verständigen, sonst nur auf Anweisung)

**Mitarbeiter 1** *[Name]***:**

Betroffenen Patienten ins Erste Hilfe Zimmer bringen,

Notfalleinrichtung bereitstellen (RR messen, Basisinfusion mit

Besteck, Defi, Intubationsbesteck, Notfallmedikamente)

Bei Reanimation an Ort und Stelle Notfallutensilien zum Patienten bringen!

Wenn kein Arzt anwesend: Patienten entsprechend lagern und auf Eintreffen von Rettung oder Notarzt warten. **Patienten lückenlos überwachen.** Bei Herz-Kreislaufstillstand sofort cardio-pulmonale Reanimation beginnen.

**Mitarbeiter 2** *[Name]***:**

Versorgung der übrigen Patienten (kurze Erklärung und Beruhigung),

bei Reanimation an Ort und Stelle, Patienten in andere Räume oder Wartezimmer führen Transportwege freimachen,

***Mitarbeiter 3*** *[Name]***:**

Notarzt oder Rettung einweisen, Transportpapiere vorbereiten

übernommen von: [www.oeqmed.at/selbstevaluierung](http://www.oeqmed.at/selbstevaluierung)

Anmerkung:

*Dieses Dokument ist als Beispiel konzipiert wie ein Notfallplan gestaltet sein könnte. Für die konkrete Umsetzung sollte aufbauend auf die jeweiligen Gegebenheiten vor Ort (Patientenaufkommen, häufige Krankheitsbilder, technische Ausstattung und räumliche Ausgestaltung, etc.) ein individueller Notfallplan erstellt werden.*